

KAPITALMARKTPOSITION

MARKTUPDATE

- Der IWF senkt erneut seine Wachstumsprognosen für Deutschland. Für 2026 rechnen sie nun mit +0,7%. Auch das Wachstum 2027 fällt mit 1% niedriger aus als erwartet.
- Die Verbraucherpreise in der Eurozone sind im Juni auf 2,8% gefallen. Nach 3,2% im Mai entspannte sich die Teuerung durch sinkende Energiepreise.
- Die Verbraucherpreise in Deutschland gehen im Juni auf 2,3% zurück. Im Mai lag die Inflation noch bei 2,6% zum Vorjahr.
- Die US-Inflation hat sich im Juni überraschend auf 3,5% (Mai: 4,2%) abgeschwächt. Die Kernrate, ohne Energie und Nahrungsmittel, fiel auf 2,6%.
- Die bevorstehende US-Notenbanksitzung (Fed) am 29. Juli steht im Mittelpunkt der Märkte. Anleger versuchen abzuschätzen, ob die Fed noch länger restriktiv bleibt oder Zinssenkungen näher rücken.
- Der US-Arbeitsmarkt zeigt sich im Juni stabil. Die Arbeitslosenquote sank zum Vormonat um 0,1% auf aktuell 4,2%. Es wurden aber nur 57.000 neue Stellen – anstatt wie erwartet 114.000 – außerhalb der Landwirtschaft geschaffen.
- Ausgelöst durch Gewinnmitnahmen kamen nach einer starken Rallye zuletzt die Halbleiteraktien unter Druck. Auch die sich wieder zuspitzende Lage im Nahost-Konflikt belastet das Marktgeschehen.
- Chinas Wirtschaft schwächelt. Das Bruttoinlandprodukt (BIP) ist im zweiten Quartal um 4,3% zum Vorjahr gewachsen. Im gesamten ersten Halbjahr lag das Wachstum bei 4,7%. Das geringste Wachstum seit mehr als drei Jahren.

SPRUCH DES MONATS

„Geld ist nicht alles,
aber die FIFA braucht es,
um den Fußball zu entwickeln.“

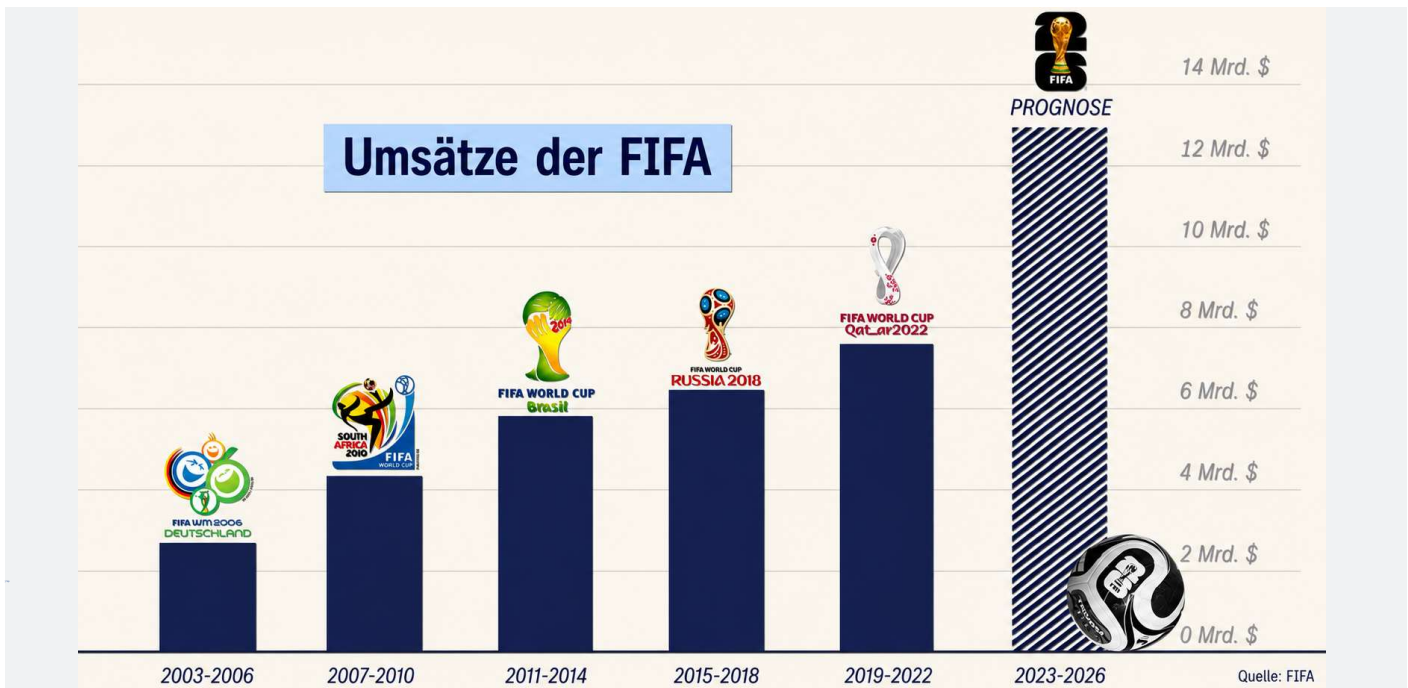
Sepp Blatter
(„Ex-FIFA-Präsident“
Von 1998-2016)

MARKTPositionierung - BV PREMIUM VERMÖGENSVERWALTUNG PER 01.07.2026

ANLAGEKLASSE	POSITIONIERUNG	KOMMENTAR
AKTIEN	Neutral	Ein solides, konjunkturelles Umfeld unterstützt die Aktienmarktentwicklung. KI-Investitionen in den USA treiben die Wirtschaft zusätzlich an.
		Die Marktbreite konnte sich sukzessive verbessern. Dies zeigt, dass der Aufwärtstrend von vielen Werten getragen wird = positives Signal.
		Inflationsgefahren getrieben durch Energieengpässe und die Unklarheit über die zukünftige US-Notenbankpolitik bilden die Risikofaktoren.
		Kurzfristig besteht Potential für eine Konsolidierung im S&P 500 bis 7.100 Punkte (keine Prognosegarantie).
ANLEIHEN	Moderat Untergewichten	Die Zinsdifferenz zwischen US-Staatsanleihen und Bundesanleihen hat zuletzt wieder abgenommen.
		Französische 10-jährige Staatsanleihen bilden ein neues 7-Jahre-Hoch mit 3,91%.
		Deutschland plant für 2026 Rekordemissionen an Bundesanleihen von über 500 Mrd. €.
		Die "Credit Spreads" (der Risikoaufschlag gegenüber Staatsanleihen) sind historisch weiter sehr niedrig.
EDELMETALLE/ GOLD	Untergewichten	Korrekturphase hält an, übergelagerter Bullenmarkt aber weiter intakt. Wichtige technische Unterstützungszone bei rund 3.500 USD/ Unze.
		Ein Ausbruch über 4.300 USD/ Unze würde für ein Korrekturende sprechen.
WÄHRUNG/ USD	Moderate Übergewichtung	Starke US-Konjunkturdaten halfen dem USD, seine Schwächephase zu verlassen.
		Die Unterstützungsmarke bei 1,15 wurde gebrochen. Potential bis Richtung 1,10 möglich.

KAPITALMARKTPPOSITION

WISSENSWERT: ⚽ Die FIFA im Milliardengeschäft: Völlig losgelöst? ⚽



Quelle: Bewegte Zeiten, zdf heute (20.06.2026), FIFA

Die Fußball-WM 2026 bricht finanzielle Rekorde, wobei die FIFA für den Zyklus 2023 bis 2026 einen Rekordumsatz von 13 Milliarden US-Dollar prognostiziert. Dies entspricht einem Anstieg von über 70 Prozent gegenüber der WM 2022.

Haupttreiber sind TV-Rechte (4,3 Mrd.) und Ticketeinnahmen (ca. 3 Mrd.).

Die Aufstockung auf 48 Teams und der offizielle Wiederverkaufsmarktplatz steigern die Einnahmen enorm. Laut FIFA werden 12,9 Milliarden Dollar reinvestiert: 7,6 Mrd. \$ fließen in die Turnierorganisation, 3,9 Mrd. \$ in das „Forward-Programm“ zur weltweiten Entwicklung des Fußballs.

Kritiker sehen darin jedoch vor allem die Machtsicherung von FIFA-Präsident Gianni Infantino. Trotz der immensen Einnahmen profitiert die FIFA weiterhin von Schweizer Steuervorteilen (redaktioneller Exkurs ohne Bezug zu einer Anlageempfehlung).

Weitere Details zum Finanzplan finden Sie auf der offiziellen Website der FIFA.

Das Eigenkapital der FIFA zum 31.12.2025: 2,7 Mrd. US\$ (FIFA Annual Report 2025).

Der Fußball ist längst nicht mehr nur Sport, sondern ein Riesengeschäft. Vielen Nostalgikern und Fußballromantikern sind diese Auswüchse ein Dorn im Auge. Verliert der Fußball mit all seinen Protagonisten komplett die Bodenhaftung?

Der Tor-Song der Nationalmannschaft „Völlig losgelöst“ beschreibt längst nicht mehr nur das kollektive Glücksgefühl nach einem erzielten Tor, er ist zum treffenden Sinnbild für die finanzielle Realität des Weltverbandes geworden.“

RECHTLICHE HINWEISE & DISCLAIMER

Die Marktpositionierung – BV Premium Vermögensverwaltung – stellt die Positionierung in den indikatorenbasierten Anlagestrategien der BV Bayerische Vermögen GmbH dar. Bei individuellen Vermögensverwaltungsmandaten kann es dabei zu deutlichen Abweichungen von dieser zentralen Marktpositionierung kommen.

Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen und zum Ausdruck gebrachten Meinungen geben die Einschätzungen der **BV Bayerische Vermögen GmbH** zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder und können sich jederzeit ändern. Angaben zu in die Zukunft gerichteten Aussagen spiegeln die Zukunftserwartung der BV Bayerische Vermögen GmbH wider. Diese können jedoch erheblich von den tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnissen abweichen. **Eine Gewähr für die Richtigkeit und inhaltliche Vollständigkeit der Angaben kann jedoch nicht übernommen werden.**

Diese Informationen werden Ihnen von der BV Bayerische Vermögen GmbH zur Verfügung gestellt und **dienen ausschließlich Informations- und Werbezwecken**; sie stellen **keine Beratung oder sonstige Empfehlung** durch die BV Bayerische Vermögen GmbH dar und dürfen nicht als eine solche Beratung oder Empfehlung, insbesondere nicht als individuelle Anlageempfehlung von Finanzinstrumenten und/oder Empfehlung einer bestimmten Finanzdienstleistung verstanden werden. Die Inhalte stellen kein Angebot dar, das ohne weiteres zurückzuerhalten. Etwaige in diesem Dokument dargestellte frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung, diese ist nicht prognostizierbar. Ein Vermögensverwaltungsmandat ist mit einer Reihe von Risiken für die persönliche Vermögenssituation verbunden. Der Vermögensverwalter kann keine Garantie für den Erfolg oder für die Vermeidung von Verlusten abgeben.

Die Kapitalanlage ist mit Risiken verbunden. Der Wert einer Kapitalanlage kann fallen oder steigen. Anlagen mit hoher Volatilität können hohen Kursschwankungen ausgesetzt sein. Anlagen in Fremdwährungen unterliegen zusätzlich Währungsschwankungen. Ein Anleger muss damit rechnen, den eingesetzten Betrag nicht oder zumindest nicht vollständig zurückzuerhalten. Etwaige in diesem Dokument dargestellte frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung, diese ist nicht prognostizierbar. Ein Vermögensverwaltungsmandat ist mit einer Reihe von Risiken für die persönliche Vermögenssituation verbunden. Der Vermögensverwalter kann keine Garantie für den Erfolg oder für die Vermeidung von Verlusten abgeben.